

Warnung: extrem hochdosierte XTC

Datum: März 2015



Name	Schlagring (Tatze)	Schlagring (Tatze)
Gewicht	469.9 mg	409.2 mg
Durchmesser	12.1 x 9.1 mm	12.1 x 9.0 mm
Dicke	4.7 mm	4.3 mm
Bruchrille	Ja	Ja
Farbe	grün	lachs
Inhaltsstoffe	MDMA*HCl: 228.3 mg 3,4-Methylenedioxyphenyl-2-propanol	MDMA*HCl: 89.9 mg
Getestet in	Bern, März 2015	Zürich, Februar 2015

Risikoeinschätzung

Über 120 mg MDMA*HCl können zu viel sein. Nebenwirkungen wie „Kiefer mahlen“, Augen- und Nervenzucken, bis hin zu Krampfanfällen können auftreten. Bei Überdosierungen steigt die Körpertemperatur an, es besteht eine erhöhte Gefahr der Überhitzung und infolge starken Schwitzens auch des Austrocknens (Dehydration). Bei hohen Dosen MDMA können auch Halluzinationen auftreten. An Folgetagen, nach der Einnahme hoher Dosen MDMA, treten vermehrt depressive Verstimmungen, Konzentrationsschwächen, Schlafstörungen und Appetitlosigkeit auf. Zu **3,4-Methylenedioxyphenyl-2-propanol** (Synthesenebenprodukt) sind nur wenige, in Bezug auf ein allfälliges Wechselwirkungspotential mit MDMA sind keine Informationen vorhanden. Die regelmässige Einnahme grosser Mengen MDMA ist neurotoxisch und vergrössert die Wahrscheinlichkeit irreparabler Hirnschäden.

Infos zu MDMA*HCl

Substanz: 3,4-Methylenedioxy-N-methylamphetamin

Dosierung: max. 1.5 mg MDMA pro kg Körpergewicht für Männer, max. 1.3 mg pro kg Körpergewicht für Frauen. **Wirkungseintritt und –Dauer:** nach ca. 30 Min. / 4-6 Std.

Wirkung: MDMA bewirkt hauptsächlich eine vermehrte Freisetzung des körpereigenen Botenstoffs Serotonin. Diese Ausschüttung löst ein Gefühl der Euphorie, Leichtigkeit und der Unbeschwertheit aus. Seh- und Hörvermögen verändern sich, Berührungen und Musik werden intensiver empfunden, Hemmungen werden abgebaut und das Kontaktbedürfnis wird gesteigert. Hunger- und Durstgefühl sowie Müdigkeit werden reduziert, die Aufmerksamkeit wird erhöht. Auch die Körpertemperatur und der Blutdruck steigen an. **Nebenwirkungen:** Kiefernahlen, Muskelzittern, Übelkeit / Brechreiz und erhöhter Blutdruck. Herz, Leber und Nieren werden besonders stark belastet. Es besteht die Gefahr des Austrocknens oder gar des Hitzeschlags, da die Körpertemperatur, in Relation zur Dosis, ansteigt.

Safer Use Regeln

- Falls du keine Möglichkeit hast, Substanzen analysieren zu lassen, teste immer eine viertel oder halbe Pille an, warte nach der Einnahme 2 Stunden und erfahre die Wirkung.
- Überlege dir gut, ob es wirklich nötig ist, nachzulegen.
- Denk daran: Trink alkoholfreie Getränke (5dl/Stunde), mach von Zeit zu Zeit Pausen an der frischen Luft und vergiss nicht: jede Party hat einmal ein Ende.

